

An die  
Direktion des Tiroler Landtags  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck

### Petition

des Frauenvolksbegehrens 2.0 – Verein für Frauen\*- und Gleichstellungspolitik in Österreich  
betreffend „**ANGEBOT UND DURCHFÜHRUNG VON SCHWANGERSCHAFTSABBRÜCHEN IN ALLEN ÖFFENTLICHEN KRANKENANSTALTEN**“

50 Jahre nach der Einführung der Fristenregelung, die als gesetzliche Grundlage den Schwangerschaftsabbruch klar regelt, sind Frauen, trans Männer sowie nicht-binäre und inter Personen mit einer ungewollten Schwangerschaft in Österreich immer noch großen Schwierigkeiten ausgesetzt, wenn sie einen Abbruch durchführen lassen möchten. Die hohen Kosten (bei fehlender Kostübernahme durch die Sozialversicherungen) sowie die mangelnde wohnortnahe Versorgung stellen im europäischen Vergleich auffallende Benachteiligungen dar, die keine positive Auswirkungen auf die Selbstbestimmung von Frauen und queeren Menschen haben.

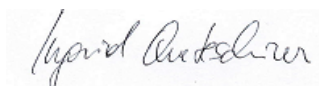
Das Frauenvolksbegehren 2.0 (im Jahr 2018 unterzeichnet von 481.959 Personen) hat unter dem Kapitel „SELBST BESTIMMEN! Das ist gerecht“ unter anderem die Forderung nach Angebot und Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen in allen öffentlichen Krankenanstalten erhoben.

In Tirol gibt es bedauerlicherweise kein Krankenhaus, das Schwangerschaftsabbrüche durchführt. Um zumindest die wohnortnahe Versorgung durch die Durchführung des Schwangerschaftsabbruchs in Tirol zu sichern, richten wir daher folgende Petition an Sie:

Der Tiroler Landtag sowie die Tiroler Landesregierung werden im Rahmen ihrer Kompetenzen aufgefordert, Maßnahmen zu setzen, damit in allen gynäkologischen Abteilungen der Kliniken der Tiroler Gesundheitsholding **die Möglichkeit zur Durchführung des Schwangerschaftsabbruchs** angeboten und dieses Angebot **dauerhaft und kostenfrei** sichergestellt wird. Der Tiroler Landtag wird aufgefordert, allenfalls notwendige zusätzliche budgetäre Mittel für die erforderlichen Maßnahmen zu beschließen.

Wir ersuchen um Weiterleitung der Petition an den Petitionsausschuss.

Mit freundlichen Grüßen



Ingrid Queteschiner  
Obfrau



Daniela Diesner  
stv. Obfrau